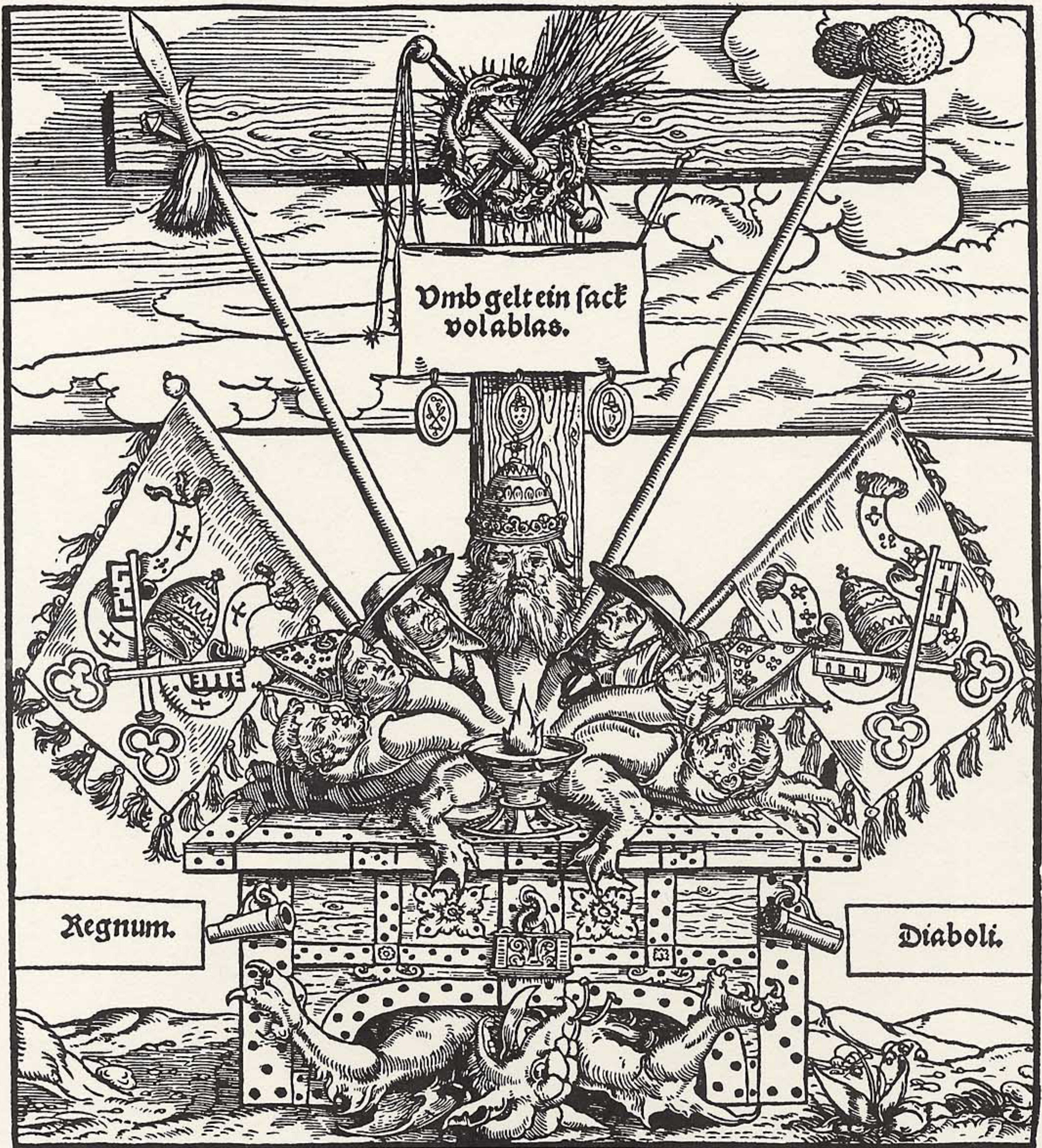


Das sibenhartig Pabstier Offenbarung Johannis Tessaloni. 2. Cap.



Schawet an das sibenhartig tier
 Ganz eben der gstat vnd manier
 Wie Johannes gesehen hat
 Ein tier an des meres gestat
 Das hat sibenhartig ungeleicher hanbe
 Eben wie diß pabstier gelaube
 Die waren all gekrönt bedewt
 Die blatten der gaislichen lewe
 Das thier das het auch zehen hoern
 Deüt der gastlig gwalt vñ rumoren
 Das thier trüg Gottes lesterung

Bedeüt je verfürliche jung
 Das thier was ain pardel geleich
 Bedeüt des Bapst mordische reich
 Das auch hinrichte durch tiranney
 Alles was im ent gegen sey
 Auch so hat das thier peren fuß
 Deüt das das Euangelt süß
 Ist von dem bapstum vnder treten
 Verschart/verdeckt vñ zerfnetten
 Das thier het auch ains löwen mund
 Bedeüt des bapstum weiten schlund

Den doch gar nie erfüllen thetten
 Zples/pallium noch annatten
 Bann/opfer/peicht/stiffe zü Gottesdienst
 Land vnd leüt Rünigreich rent vñ zinst
 Das es alles hat in sich verschlunden
 Das thier entpfeng ain tödlich wunden
 Deüt das Doctor Martin hat gschubten
 Das bapstum tödlich wund gehebten
 Wie dem oeten des Herren mund
 Gott geb das es gar gee zü grund
 Amen.